



Erfolgsplan erstes Halbjahr 2015

1.4 Erläuterung pro Position des Erfolgsplans

+ = Verbesserung in Mio. Euro
- = Verschlechterung in Mio. Euro

1. Umsatzerlöse 0,0

Die Umsatzerlöse aus Schmutzwassergebühren wurden auf Basis der Vorjahresergebnisse und der laufenden Entwicklung vorsichtig geschätzt.

Bei Aufstellung des Wirtschaftsplans 2015 wurde mit einer Schmutzwassermenge von 83,2 Mio. m³ gerechnet.

Die Münchner Stadtentwässerung erhält von ihren Kunden während des Wirtschaftsjahres Abschlagszahlungen auf das lfd. Jahr sowie nach Ablesebezirken geordnete Schlusszahlungen (rollierendes Abrechnungsverfahren) für die Abrechnungsperiode.

Abweichungen zu den Planansätzen der Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühren und Sonstigen Umsatzerlösen gleichen sich untereinander aus.

Die Umsatzerlöse aus Niederschlagswassergebühren für die Straßenentwässerung sind mit 14,1 Mio. Euro und die periodengerechten Niederschlagswassergebühren von Dritten sind mit 15,5 Mio. Euro im Ansatz für das erste Halbjahr enthalten.

2. Andere aktivierte Eigenleistungen 0,0

Die aktivierten Eigenleistungen befinden sich im Wesentlichen im Plan. Aufgrund des Einsatzes der betriebswirtschaftlichen Software SAP ERP ist die Kostenzuordnung sehr genau und zeitnah möglich. Die aktivierten Eigenleistungen können durch individuelle, monatliche Abrechnung verursachungsgerecht kalkuliert und auf die Baumaßnahmen aufgeteilt werden.

3. Sonstige betriebliche Erträge 0,0

Die sonstigen betrieblichen Erträge liegen im Wesentlichen im Plan.

4. Materialaufwand + 0,3

Die Aufwendungen für die bezogenen Leistungen haben sich um 0,1 Mio. Euro niedriger und für die Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe um 0,2 Mio. Euro niedriger entwickelt als im Plan veranschlagt.

5. Personalaufwand - 0,1

Der Planwert basiert auf der Berechnung der MSE und baut auf den mit dem POR abgestimmten Stellenplan auf. Im Personalaufwand sind bereits Einmalzahlungen, wie Urlaubsgeld, Weihnachtsspendung, Versorgungsbezüge usw. zeitanteilig enthalten.



+ = Verbesserung in Mio. Euro
- = Verschlechterung in Mio. Euro

6. Abschreibungen	- 0,4
Durch die Aktualisierung von Aktivierungszeitpunkten und Nutzungsdauern können sich Abweichungen zum Planwert ergeben.	
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	+ 0,2
Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen im Wesentlichen innerhalb der Planung. Sie enthalten insbesondere Verwaltungskostenbeiträge an die Landeshauptstadt München, Mieten und Pachten sowie Anerkennungsgebühren.	
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0
Der Zinsaufwand fällt mit 24 T€ geringfügig besser aus als geplant.	
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,0
11. Sonstige Steuern	0,0
12. Gewinn / Verlust vom 1. Januar bis 30. Juni 2015	0,0